

Freyung 2023 gGmbH · Stadtplatz 1 · 94078 Freyung

Freyung 2023 gGmbH
Bärbel Benkenstein-Matschiner
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel +49 8551 3219439
baerbel.benkenstein-matschiner@lgs2023.de

www.lgs2023.de

Freyung, 19.04.2023

Pressemitteilung:

Entdecken, ausprobieren, spielen, Spaß haben

Die Junge Gartenschau bietet ein volles Programm für Kinder und Jugendliche

Freyung. „Kinder und Jugendliche wollen spielen, basteln und sich ausprobieren“, sagt Melanie Haselberger, die das Programm für die jungen Gäste bei der Bayerischen Landesgartenschau vom 25. Mai bis 03. Oktober auf dem Freyunger Geyersberg zusammengestellt hat. Seit 23 Jahren macht sie die Ferienprogramme der Stadt Freyung, leitet den Jugendtreff und vieles mehr. Sie weiß, was Kindern und Jugendlichen der verschiedenen Altersgruppen gefällt, was sie begeistert, wo sie gerne mitmachen und was sie interessant finden. Aus all ihren Erfahrungen hat sie sich das Beste rausgepickt, mit aktuellen Trends ergänzt und daraus ein buntes Programm erstellt – passend zum Motto der Landesgartenschau Wald.Weite.Wunderbar.. Während der Schulzeit läuft die Junge Gartenschau wochentags von 14 bis 17 Uhr, während der Ferien, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 bis 17 Uhr in den Waldgärten am Geyersberg.

Eines gibt es nicht: Langeweile

Rund 60 verschiedene Thementage mit ganz unterschiedlichen Angeboten machen die Junge Gartenschau attraktiv. Ziel aller Mitmachaktionen ist, die Schätze der Natur zu erforschen und diese auf spielerische Art zu erleben. Mal wird mit Naturmaterialien gebastelt, mal geht es um Upcycling. Erlebnisspiele in der Natur stehen genauso im Programm wie Fotoaktionen. Es gibt vieles, nur eines ganz sicher nicht: Langeweile. Neben dem Kinder- und Jugendprogramm der Jungen Gartenschau haben auch die Aussteller interessante Angebote für die jungen Gäste. Unter www.lgs2023.de/veranstaltungskalender kann man durch das Programm stöbern und sich seine Favoriten herausuchen. Und es kommen immer noch neue Angebote dazu.

Kinder bis 17 Jahren zahlen keinen Eintritt - Die Teilnahme am Programm ist kostenfrei

Montags ist „Fantastisches Gestalten“ angesagt. Die Fantasie darf beim Basteln spielen. Woche für Woche wachsen daraus Kunstwerke, die auf der Gartenschau zu bewundern sind. Wer am Dienstag beim „Kreativen Gestalten“ mitmacht, darf sich sein kleines Kunstwerk mit nach Hause nehmen. Am Mittwoch ist mit Wald- und Wiesenrallyes für unterschiedliche Altersgruppen Action angesagt. Die Kinder können dabei das Gelände erkunden und viel über die Natur lernen. Den musikalischen Kids sei der Donnerstag ans Herz gelegt, wenn „Balboo, der Waldbär“ nicht nur Musik mit ihnen macht, sondern auch Musikinstrumente baut. Und der Freitag beschließt als „Gauditag“ die Woche, damit alle gut gelaunt ins Wochenende starten können. Für Familien wird so die Landesgartenschau im Sommer 2023 zur Anlaufstelle Nummer eins. Für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen ist der Besuch kostenfrei. Und natürlich ist auch die Teilnahme an den Programmpunkten der Jungen Gartenschau in den Waldgärten inklusive.

Programmhöhepunkte für Kinder und Familien

FreYli ist das Maskottchen der Landesgartenschau – der Gartenschratzl zaubert nicht nur den Kindern ein Lächeln ins Gesicht. Wo immer er auftaucht, steigt die Stimmung. An den Wochenenden schaut er



regelmäßig auf dem Gelände der Gartenschau vorbei. 19 Mottowochenenden verteilen sich auf die 132 tägige Laufzeit der Landesgartenschau und diese werden auch im Kinder- und Jugendprogramm aufgegriffen. Zum Kinder- und Familienwochenende „Freyli's Wichteltreffen“ (10. – 11.06.) bringt die DONIKKL-Crew Gute-Laune-Ohrwürmer zum Mitsingen auf die Bühne. Sportlich wird es bei „FreYlis Waldolympia“ (15. – 16.07.) mit Spielstationen. Beim Kindersommerfest „FreYlis Sommergaudi“ (30.07.) ist die Maskottchenparade ein Höhepunkt. Feuerwehr, Polizei... alles, was ein Blaulicht auf dem Dach hat, trifft sich bei „FreYlis Tatütata“ (12. – 13.08.) auf dem Gelände am Geyersberg. Und so richtig ab geht es beim Jugendfestival „Freyli's Remmidemmi“ (19. – 20.08.).

Aufsichtspflicht bei Kindern unter 12 Jahren

„Bei Kindern unter 12 Jahren liegt die Aufsichtspflicht immer bei den Eltern, Großeltern oder berechtigten Begleitpersonen“, betont Melanie Haselberger. Das gilt aber prinzipiell auf dem gesamten Gelände, auch bei der großen Kletterwolke, die gleich unterhalb der Jungen Gartenschau liegt. Vom Dach der Parkgarage aus eröffnet sich auf rund 300 Quadratmetern ein riesiger Erlebnisspielplatz, der für alle Altersgruppen passende Herausforderungen bietet. Wippen, wackeln, balancieren, hangeln, schaukeln, klettern, rutschen – für kleinere Kinder ist der Sinnesbereich am Eingang zum Kletterspielplatz ideal. Hier ist die Kletterhöhe niedriger und es gibt eine Kleinkindrutsche. Die Älteren, die sich schon mehr zutrauen, können bis zu sieben Meter über den Boden hinaufkraxeln. Und auch die letzte Anhöhe hinter der Kletterwolke hinauf zur Almhütte kann von den Kindern erklommen werden. „Kinder wollen selbst kreativ werden, etwas Schönes oder Interessantes schaffen, sich bei Experimenten ausprobieren und ihrer natürlichen Neugier freien Lauf lassen“, weiß Melanie Haselberger und freut sich, dass es endlich bald los geht.



Bildtext:

FreyYli ist das Maskottchen der Landesgartenschau und sorgt immer für gute Laune.

© Freyung 2023 gGmbH

